

NÖ Jugendredewettbewerb 2000

Utl.: Prokop: Zuhören, was die besten Jugendlichen im Land zu sagen haben=

St.Pölten (NLK) - In St.Pölten fand heute die Schlussveranstaltung und Preisüberreichung zum NÖ Jugendredewettbewerb 2000 statt. Das jährliche Talenteforum widmete sich heuer den Themen "Jahrtausendwende - Hurra wir leben noch", "Katastrophen - die Natur wehrt sich", "Miteinander - Gegeneinander", "Handys immer und überall", "Landschaft Leben", "Gen(ug)manipulation", "Sprache verbindet!?", "Sekten@kirchen.ad", und "Wer regiert Österreich?".

Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop betonte dabei, in einer Zeit, in der Kommunikation alle sei und der Wettbewerb immer härter werde, sei es umso wichtiger, Zusammenhänge zu durchschauen und Standpunkte auch rhetorisch vermitteln zu können. Der 48. Redewettbewerb auf breitester Ebene mit insgesamt über 1.000 Reden zu brisanten Themen sei eine enorme Leistung. Wer sich die Zeit nehme, zuzuhören, was die besten Jugendlichen im Land zu sagen hätten, werde erfahren, dass die Jugend entgegen der ihr oft unterstellten Kritikpunkte in Bezug auf Egoismus und Desinteresse sehr viel Engagement zeige.

Landessieger, die Niederösterreich auch beim Bundesredewettbewerb im Juni in Salzburg vertreten werden, wurden in der Kategorie Ländliche Jugend Wolfgang Pritz, bei den Polytechnischen Schulen Claudia Czachai aus St.Peter/Au, in der Kategorie Berufsschulen/Werktätige Jugend Erich Veigl von der Landesberufsschule Zistersdorf, bei den Berufsbildenden Mittleren Schulen Roland Tomek von der HAS Waidhofen an der Ybbs, bei AHS und BHS Johanna Battenberg vom Stiftsgymnasium Melk, in der Kategorie Spontanrede Christoph Grassmugg vom Francisco Josephinum und in der Kategorie Neues Sprachrohr Sandra Ploderer und Katrin Weiderbauer vom BORG Scheibbs.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle
Tel.: 02742/200-2175

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLIESSLICHER INHALTLICHER

VERANTWORTUNG DES AUSENDERS ***

OTS0291 2000-05-16/15:55

161555 Mai 00

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20000516_OTS0291